

II-1926 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1050/J

1991-05-14

ANFRAGE

der Abgeordneten Stoisits, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Justiz

betreffend politische Partei "Volksbewegung"

In letzter Zeit häuft sich leider das Auftreten rechtsradikaler Gruppen. Im April dieses Jahres ist die Zeitschrift "Halt" Nr. 58 mit einer Auflage von 22.000 Stück erschienen. In dieser Zeitschrift wird neuerlich die Meinung vertreten, daß es keine Gaskammern gegeben habe, in der die Juden im zweiten Weltkrieg umgebracht worden seien. Weiters wird in einem Artikel auf der letzten Seite neuerlich in widerlicher Weise gegen Juden gehetzt.

Als Herausgeber dieser Zeitung scheint laut Impressum die politische Partei "Volksbewegung" mit Sitz Prinz Eugen-Straße 74/2, 1040 Wien auf. Vorsitzender dieser politischen Partei ist Hans Strobl. Die Zeitung "Halt" wurde von Gerd Honsik - der bereits Gerichtsbekannt ist - gegründet.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Wieviele Strafverfahren waren bis heute gegen Gerd Honsik wegen des Verbrechens nach dem Verbotsgesetz anhängig? Wegen wievieler Verbrechen nach dem Verbotsgesetz wurde Gerd Honsik bis heute verurteilt?
2. Wieviele Strafverfahren waren gegen Gerd Honsik wegen des Vergehens nach § 283 StGB anhängig und wegen wievieler Delikte gemäß dieser Strafbestimmung wurde Gerd Honsik verurteilt?
3. Wieviele Strafverfahren sind derzeit gegen Gerd Honsik wegen des Vergehens gemäß § 283 StGB bzw. wegen des Verbrechens gemäß dem Verbotsgesetz anhängig?

4. Welche medienrechtlichen Verfahren sind gegen Gerd Honsik bzw. Hans Strobl bzw. die politische Partei Volksbewegung wegen der Herausgabe der Zeitschrift "Halt" anhängig?
5. Eigentümer, Medienunternehmer, Herausgeber, Hersteller der Zeitung "Halt" ist die politische Partei Volksbewegung. Wurde vom Bundesministerium für Justiz aufgrund der anhängigen Verfahren gegen diese politische Partei etwas unternommen? Welche Initiativen sind von Ihnen gegen die letzten Aktionen dieser politischen Partei geplant?
6. Gibt es von Ihrem Ministerium eine Zusammenarbeit bzw. Initiativen gemeinsam mit anderen Ministerien (Innenministerium), um das in letzter Zeit verstärkte Auftreten rechtsradikaler Gruppen und die Herausgabe derartiger Zeitungen wie z.B. "Halt" in Zukunft zu unterbinden?